

Küchenmesser-Attacke in Rostock: Nachbarin schwer verletzt!

Eine 50-jährige sticht in Rostock ihrer Nachbarin während eines Streits mit einem Küchenmesser in den Nacken. Die Verletzte ist stabil.

Hafenbahnweg 18147 Rostock, Deutschland - Rostock (ots)

Drama in Rostock! Am Abend des 7. November 2024, um 21:00 Uhr, eskalierte ein Streit zwischen zwei Nachbarinnen in einer Wohnung im Hafenbahnweg in 18147 Rostock zu einem unfassbaren Vorfall. Die 50-jährige Deutsch-Kasachin, offenbar bereits stark alkoholisierte, griff plötzlich mit einem Küchenmesser an, das in der Nähe lag, und fügte ihrer 45-jährigen Nachbarin einen schweren Schnitt in den Nacken zu!

Doch die verletzte Frau gab nicht auf! Trotz der heftigen Attacke gelang es ihr, sich gegen die Angreiferin zu wehren. Mit unglaublichem Mut überwältigte sie die Täterin, wählte den Notruf und hielt die 50-jährige bis zum Eintreffen der Polizei unter Kontrolle. Die Situation war brenzlich, und die Nerven lagen blank!

Polizei und Rettungsdienst rücken an

Schnell waren die Einsatzkräfte vor Ort. Die verletzte Frau wurde umgehend in ein Krankenhaus gebracht, wo sie derzeit behandelt wird. Ihr Zustand gilt als stabil – doch der Schock sitzt tief! Die Polizei legte derweil der Angreiferin die Handschellen an und nahm sie mit zur Blutprobenentnahme. Beide Frauen wiesen zur Zeit des Vorfalls einen hohen Alkoholgehalt auf, was die

Situation weiter kompliziert!

Die Kriminalpolizei hat nun die Ermittlungen übernommen und eine Strafanzeige wegen versuchten Totschlags wurde aufgenommen. Mehrere Spuren wurden gesichert, und eine Rechtsmedizinerin der Universität Rostock wird die Verletzungen begutachten. Was genau zu diesem gewalttätigen Zwischenfall führte, ist derzeit unklar – die Ermittlungen laufen auf Hochtouren!

Details

Ort	Hafenbahnweg 18147 Rostock, Deutschland
------------	---

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at